

von

**Dr. Christian Eglseer**



## **Elektronische lebenslange Gesundheitsakte**

Was ist ELGA? Wieso setzen sich die einen vehement für sie ein und wieso lehnen sie andere, wie die Ärzteschaft, energisch ab?

Es handelt sich dabei um ein System, bei dem die wichtigsten Gesundheitsdaten aller Österreicher gesammelt und jedem Gesundheitsdienstleistungsanbieter zur Verfügung gestellt werden! Also haben auch Betriebsärzte, Versicherung usw. Zugang zu Ihren Daten. Zumindest prinzipiell. Nachdem sogar die Computer des Pentagon und die der iranischen Atomanlagen gehackt werden konnten, sind auch Ihre Gesundheitsdaten nicht sicher.

### **4 Gründe gegen ELGA**

Wir Ärzte wehren uns nicht aus Eigeninteresse, sondern wir sehen uns als Anwälte unserer Patienten:

1. Das System ist sehr unsicher
2. Sehr teuer. Ihr Geld kann sicher anders besser verwendet werden.
3. Die Daten werden nur im Notfall benötigt. Bisher gibt es keine Informationen, dass Notarztwagen bzw. –hubschrauber damit ausgestattet werden.
4. Die Daten werden nur ein Jahr lang abrufbar sein. Was soll das? Jeder Arzt muss die Krankengeschichte 30 Jahre aufbewahren! Die Patienten können die Eintragung ihrer Gesundheitsdaten in ELGA verweigern! Sie können sie einzelnen Ärzten vorenthalten! Der Lösungsvorschlag der Ärzteschaft lautet: Der Patient lässt seine Daten auf einen USB-Stick um wenige Euro laden und gibt diese bei Bedarf an seinen Arzt weiter.



**Dr. Christian Eglseer**

**Facharzt für Innere Medizin**

Amstetten, Wagmeisterstraße 46

Tel. 07472/67264

**Hotline: Tel. 0664/3404505**

**[www.dr-eglseer.at](http://www.dr-eglseer.at)**

Anzeige